

34. Studierendenrat der MLU Halle-Wittenberg

Protokoll der 9. Sitzung des 34. Studierendenrates am 05.02.2024

Ort: Hallischer Saal Zeit: 18:30 s.t.

TOP 00 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung

TOP 01 Angestelltenbelange

1. Freiwilligentag (Förderung und Aktion)

Anna: Freiwilligentag findet jährlich statt, haben uns die letzten Jahre wenig eingebracht, abgesehen vom Logo. Suchen studentischen Botschafter. Wollen wir dieses Jahr eine Aktion starten? Können wir den Freiwilligentag finanziell unterstützen?

- ➔ Es hat sich niemand gefunden als Botschafter*in, suche geht weiter.
- ➔ Aktionen gab es die letzten Jahre nicht

Florian: Interesse ist da, aber schwierige Zeit (Klausurenphase), gerne nächstes Jahr früher anbringen

Jan Niklas: findet es schade, dass wir jedes Jahr aufs Neue es verschieben, uns zu engagieren. Kann sich jemand denn vorstellen, mitzumachen, damit niemand die alleinige Verantwortung hat?

Fredi: kann sich vorstellen, sich Gedanken zu machen, aber ungern alleine.

Jobst: würde unterstützen

Florian: was ist die Frist?

Anna: Frist zum Anmelden: 29.02, Tag erst im Juni.

Fredi: wie siehts aus mit der Finanzierung? Was ist der Rahmen?

Anna: Unterstützung beim Bewerben etc, unter 900 EUR, hat keinen Finanzplan dabei. Eher grundsätzliche Frage.

Yujin: Finanzplan wär schon geil

Arthur: kann man auch nach dem 29.02 Geld beisteuern?

Anna: Aktionen haben nichts mit der Finanzierung zu tun, ginge bestimmt auch später, hat aber keine genauen Infos.

Jan Niklas: wünscht sich Stimmungsbild, Antrag dann im März stellen.

Musa: sind wir nicht Veranstalter? Dann brauchen wir keinen Finanzplan...

Anna: für Abrechnung brauchen wir eh einen Finanzplan, sieht darin kein Problem

Lisa: wenn wir Mitveranstalter sind und personell nicht wirklich helfen können, sollten wir Geld in die Hand nehmen, vielleicht 500EUR?

500 EUR freigeben für den Freiwilligentag (22/0/0)

Anna: bedankt sich und schickt den Finanzis den Finanzplan. Bereitet gerade die Übergabe vor, hofft auf Einarbeitung nächste Woche. Ist ihre letzte Sitzung und fand die Zeit im StuRa sehr schön.

Jan Niklas: dachte, es gäbe noch eine weitere Sitzung mit Anna, daher gibt es die Geschenke erst später. Bedankt sich für die Arbeit der letzten Jahre.

Elke: Anna war die zuverlässigste Person aller Zeiten, wird Anna vermissen. Trotz Vorlesungsfreier Zeit finden aber weiterhin Beratungen statt.

Anne: viel Tagesgeschäft, trotzdem eher ruhiger

Patricia: hatte Kontakt mit dem itz bezüglich der Mailserver. Ist auch in Gesprächen bezüglich der StuRa-Website aus dem Uninetz. Würde gerne das Datenschutzreferat übernehmen, da sich niemand beworben hat. Bittet darum, dass Gelder aus dem Angestelltentopf für eine Weiterbildung freigegeben werden.

TOP 02 Referent*innenbelange (18:50)

Moritz: intensiver Austausch mit Havag/ Kohrs etc, ist gespannt, was daraus wird.

- Gespräch mit der Bauverwaltung von der Uni bzgl. Bike Sharing Stationen. Fahrradreparaturstationen werden demnächst kommen.
- Teilnahme an der Sitzung des studentischen Koordinierungsrats Semesterticket. In der Gruppe wird an einer Stellungnahme zum Prozess und Inhalt des D-Semestertickets gearbeitet, die demnächst an die Ministerien versendet werden soll.
- Teilnahme am Gespräch mit HAVAG, Studierendenwerk und Univerwaltung. Es gibt nun eine FAQ Seite zum D-Semesterticket, die zeitnah kommuniziert werden soll. Thema grade ist noch der Umgang mit der Namensänderung bei der Uni und Semesterticket.
- Teilnahme an der SPK Sitzung. Der Geschäftsführer des Studierendenwerks und der Leiter der Hochschulgastronomie waren zu Besuch, mit denen wir uns zur aktuellen Mensa Situation ausgetauscht haben.
- Teilnahme am Vernetzungstreffen des Nachhaltigkeitsbüros
- Mails und Studierendenanfragen

Robin: hat sich das StuWe mit den erbetenen Zahlen schon gemeldet? Sonst bitte nochmal nachfragen.

Moritz: erklärt dem StuRa den Sachverhalt zu en Zahlen, hat aber keine Zahlen bekommen.

Jan Niklas: hat die Zahlen bekommen, leitet sie weiter. Bedankt sich bei Moritz für die Unterstützung der letzten Wochen.

Robin: solltet ihr in euren Studiengängen mit Anwesenheitspflichten zu kämpfen haben, bitte melden, möchte das jetzt sammeln für einen Gesamtüberblick. Ist sonst bei Kommissionssitzungen und im Senat wurde jetzt ein HEP beschlossen, der aber ohne die Stimmen der studentischen Vertreter.

Florian Ende: möchte nicht viel vorweggreifen, weitere Punkte betreffen ihn noch später. Freut sich über viele Konzepte zur Ersti-Parties. Ab März nicht mehr Veranstaltungsreferent, müssen neu ausschreiben.

Jan Niklas: haben keine fertige Ausschreibung, können aber beschließen, dass das SPK eine ausarbeiten kann. Bedankt sich bei Florian für seine Arbeit.

Florian: würde Stunden erhöhen, da damals nur fürs Campus Open Air Stunden berechnet. Als Überlegung mitnehmen.

Johannes: Aufwandsentschädigung erhöhen wird schwierig, weil es nur für den nächsten StuRa beschlossen werden kann.

Ausschreibung durch SPK für Referat für Veranstaltungen 19/0/4

Isabel: freut sich zum ersten Mal vor dem neuem StuRa zu sein, war lange krank. Arbeitet auch für das SGM und Unisport und für 2024 ist geplant: mehr zu Frauengesundheit und psychischer Gesundheit. Letztes Jahr Pilotprojekt für Hindernislauf, lief gut und wollen das dieses Jahr wieder machen. Es gibt einen externen Veranstalter. Soll dieses Jahr deutlicher größer aufgezogen werden, würde sich über Freigabe freuen.

1. Lionletics Hindernislauf

Lily: was kostet an Entwicklung und Aufbau 13.500 EUR?

Isabel: Pauschale die vom externen Veranstalter angesetzt

Jakob: wie hoch war der finanzielle Aufwand letztes Jahr? Wieso jetzt größer?

Isabel: Hindernisse müssen gemietet werden, es wird moderiert...

Rachel: erwartet Einnahmen, findet es aber nicht im Finanzplan.

Isabel: Unisportzentrum kriegt Gelder, 7000 EUR, aber ist kein Profit

Yujin: Einnahmen müssen in den Finanzplan, spricht sich gegen Summe aus, ist fast die Hälfte des Sporttopfes.

Isabel: Sporttopf: 30.000?

Lisa: nein, anderer Topf. War einmalig, wegen Corona. Fand die Abrechnung auch sehr anstrengend, möchte das Niemandem antun.

Patricia: letztes Jahr im Rahmen der academic Bicycle challenge statt, war anscheinend nicht wirklich eingebettet. Wie sieht es dieses Jahr aus?

Isabel: ABC wird es dieses Jahr nicht geben, kostet jetzt viel Geld

Musa: wurde der Sporttopf gekürzt dieses Jahr?

Lisa: Sporttopf kleiner durch diese Veranstaltung letztes Jahr

Musa: findet 5000 EUR random, spricht sich für die komplette Förderung aus

Robin: 30 cent pro Studi/Semester im Sporttopf. 12.000 ist Jahresbudget was darein gepumpt wird. Überlegt euch das gut

Johannes: geht in dieselbe Richtung, kann das gerne nochmal machen, wird schwierig zu erklären, dass man das nochmal „einmalig“ macht

Jobst: habt ihr schon beim StuWe o.ä gefragt?

Jonah: Hallianz fragen, Sparkasse

Jakob: schließt sich Lisas Meinung an, findet es unverantwortlich alles Geld in ein Projekt zu stecken, spricht sich für die Veranstaltung aus aber gegen die Summe

Nele: viel Geld, aber viele Studis nehmen teil. Sieht das Problem nicht, wenn der Sporttopf nicht ausgeschöpft wird

Jobst: schlägt Kompromiss vor

Jonah: findet es unfair, wenn wir letztes Jahr das Geld unter der Prämisse der Einmaligkeit ausgegeben haben, für andere Projekte

Jan Niklas: kann den Gedanken nachvollziehen, StuRa ist aber jedes Jahr ein neues Gremium, können immer neu beschließen. Gibt keinen StuRa-beschluss, dass wir das nur einmal machen. Pflichtet Jobsts Vorschlag bei.

Isabel: wenn man den Beschluss für 8000 EUR macht, dann kann man nicht neu beantragen, das ist das Problem

Florian F.: bittet um Einschätzung bei Lisa, wie der Topf am Ende aussah

Lisa: ist in Corona Jahren Finanzi geworden

Florian F.: findet Jobst Vorschlag gut

Jobst: können Beschluss fassen, dass es Bedingungen gibt

Lisa: funktioniert so nicht, bei Beschlüssen, die wir so fassen. Will unterstützen, 8000EUR findet sie gut, können nicht obendrauf beschließen

Yujin: Sporttopf nie ganz ausgeschöpft, weil mehr Geld geblockt wird als ausgegeben wird. Nach Abschluss letztem Jahr, aber trotzdem keine 13.000 EUR übrig. Überziehen Sporttopf oder können keine weiteren Sachen fördern am Ende des Jahres. Sporttopf wird nächstes Jahr noch kleiner.

Franka: es liegen uns noch weitere Anträge für den Sporttopf vor.

Johannes: Auflage ist doof, weil die Summe wieder geblockt wird.

Rachel: Auflage fehlt die Bringschuld, sieht nicht, dass da Förderer noch wirklich gesucht werden.

Jan Niklas: wir wollen ja, dass der Sporttopf geringer wird. Eigentlich guter Prozess. Sieht zwei Möglichkeiten: Variante eins: 13.500 mit Bedingung nach weiteren Förderern gesucht wird, Variante zwei: 8.000 freigeben

Isabel: weiß nicht, ob die Uni Sponsoren annehmen kann. Zum Sporttopf: betrifft Veranstaltungen für die Masse, nicht nur für Einzelförderungen. Gutes Statement vom StuRa

Arthur: traut dem Stura zu, dass wir große Geldsummen tätigen können. Aber 13.500 ist mehr als wir einnehmen im Jahr in dem Topf. Letzte Projekte mit Auflage, wurden nie andere Förder*innen gefunden.

Franka: auch mit Auflage, wird Geld ja geblockt, ist ja dann quasi halb weg fürs ganze Jahr, können es sonst auch nicht ausgeben

Jan Niklas: frage an Finanzis: wäre so wenn wir 13.500 beschließen, dann fürs gesamte Jahr geblockt?

Yujin: 12.06 findet das statt, bis dahin auf jeden Fall geblockt, dann mit Abrechnungen frühestens Mitte Oktober wieder freigeben. Ja, sehr lange geblockt.

Jan Niklas: wenn Isabel in 6 Wochen sagt, wir haben andere Förderer, wieso so lange geblockt?

Lisa: Gelder so lange geblockt, bis Abrechnung durch ist. Das ist die Bürokratie

Robin: Finanzis können nicht gegenrechnen, Finanzplan steht ja erstmal so.

*13.500 EUR mit Auflage neue Förder*innen zu finden 5/11/7 -> abgelehnt*

Förderungssumme auf 8.000 EUR ändern 23/0/0

Über 1.500EUR freigeben (21/0/2)

Freigabe von 8.000 EUR für den Hindernislauf (19/1/2) -> angenommen

Lukas: Teilnahme Bildungsprotest, SRK plant eine Sitzung – alte Delegierte werden nochmal benachrichtigt

-Teilnahme & Bewerbung Protest auf dem Markt am 3.2.24

-Mitarbeit #MLUnterfinanziert (Plenum, protokolle, Anfragen)

-Anfragen zum Bildungs- und Kürzungsprotest beantwortet

-Vorbereitung SRK Landesdelegiertenrat:

<https://dud-poll.inf.tu-dresden.de/srkldr241/>

-Texte etc nachbereitet

TOP 03 Berichte der Sprecher*innen

Finanzen: Tagesgeschäft, Jahresabschluss in der Ausfertigung, Arthur macht Inventar, StuRa war schon mal im fzs, Mahnung gefunden, weiteres in der TV

Soziales: kein Sozialdarlehen vergeben

Musa: wollen Awareness-Workshop anbieten mit Sera und einen Workshop für FSRs – Konzept erstellen + Geld fürs Safer Feiern mit der Aids-Hilfe, will 1600 EUR haben

Franka: vielleicht mehr beschließen wegen Inflation, Preise bestimmt erhöht

Johannes: will vorher Aids-Hilfe fragen nach Kosten

Lisa: vom letzte Safer-feiern Workshop sind noch Armbänder im Finanzi Büro um KO-Tropfen zu erkennen

Florian: kann man die auch als FSR besorgen?

Lisa: hat damals Patricia bestellt

Musa: Sera hat drum gebeten, dass wir bei Werbung Sera erwähnen

Yujin: Sozialis haben einen Posten für Veranstaltungen

Freigabe von 1700 EUR für Workshops (23/0/0)

Vorsitz: Einarbeitung des neuen Co-Vorsitzenden

- Arbeitsverträge der Angestellten überarbeitet
- Verträge für das Wahlbüro ausgearbeitet
- Vorbereitung der SPK-Sitzung
- Geschäftsführer des Studentenwerks und den Leiter der Hochschulgastronomie auf der SPK- Sitzung empfangen und die Situation zur Harz-Mensa diskutiert
- Tagesgeschäft: Beantwortung von Mails, Presseanfragen etc.
- Gespräch mit Hastuzeit und Corax zu hochschulpolitischem Newsletter
- Treffen aller Referate geplant

Sitzungsleitung:

- Mitgliederverwaltung
- Tagesgeschäft

TOP 04 Berichte aus den AKs, Studierendenradio und der hastuzeit

AK alv

-

AK Wohnzimmer

Robin: letzte Woche Mittwoch Spieleabend, Frühjahrsputz geplant

AK Zivilklausel

Lukas: Ideen für neue Sticker, Stadtrat will mehr mit der Bundeswehr arbeiten, Kritik nehmen

AK que(e)r einsteigen

-

AK Ökologie

Glen: Podiumsdiskussion zu Bauernprotesten, erstes Plenum, neue Sticker

7. AK Studieren mit Kind

Patricia: Jahresplanung, Apell: kommt vorbei

8. AK Protest

Lukas: verschiedene Proteste werden unterstützt

9. AK Inklusion

-

10. AK Uni im Kontext

-

11. AK Kritischer Jurist*innen

-

12. Studierendenradio

Thorben: erklärt was in den letzten Magazinen so passiert ist und was noch ansteht.

13. Hastuzeit

neue Hastuzeit ist draußen, Abschluss ASQler*innen vorbereitet

TOP 05 Vorstellung Kandidat*innen Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Alle Kandidierende stellen sich vor, es wurden Fragen gestellt.

TOP 07 Campus Openair 2024

Anna: geht nicht um Planung jetzt konkret, sondern um eine Arbeitsgruppe, gibt es Leute, die Interesse haben?

Florian E.: 5-6 Leute wären gut für die AG, externe Leute finden die Lust haben. Aufwandsentschädigung?

Jobst: Freiwillige – Aufwandsentschädigung? FSR einbringen?

Johannes: FSR haben bis jetzt immer die Möglichkeit, nicht wahrgenommen

Musa: ist dafür, FSR einzubinden. FSRK kam die Idee auf, eine Veranstaltung zu planen. Ergibt Sinn, Kräfte zu sammeln.

Florian: unterschreibt das, was Johannes gesagt hat. Vorschlag: FSR-Koordination in die AG zu gehen, um Connection herzustellen.

Florian Fritz: schließt sich Musa an. Beschreibt wie das Campus Open Air aus FSR Sicht angesehen wurde. Hofft auf mehr Einbindung.

Jobst: ist mit Ferdinand (FSR WiWi) im Kontakt bezüglich der Einbindung

Robin: StuRa Open Air + StuRa Jubiläum – es ist schon eine Stura Veranstaltung.

Jan Niklas: brauchen wir schon eine so klare Vision? Müssen eher sehen, dass wir Stura Freiwillige haben. Müssen Unterstützung suchen.

Franka: nicht zu konkret werden- haben gerade keine Grundlage dafür, sollten ein offenes Treffen organisieren, dann brauch es keine Ausschreibung. Nur zur Ideensuche wie die nächsten Schritte aussehen sollen.

Lisa: wo soll das Openair stattfinden? FSRs wollen Heide-Campus.

Johannes: alle meckern, aber selber kein bock mitzuhelfen

Florian Fritz: ist es ein Stura-Fest oder nicht? Zu AG Treffen FSRs einladen.

Musa: nachfrage zum Campus OpenAir, wie sieht es mit der Gema-Rechnung aus?

Yujin: haben es uns zurechtgerechnet

Robin: frage der Verantwortlichkeit – Planungsteam, es ist ein Fehler passiert.

Jan Niklas: eigentlich war das Budget jetzt überzogen, wo kommt das Geld jetzt her?

Robin: Budgetär war doch noch machbar gewesen und erklärt Finanzen

TOP 08 Anträge und Diskussion

2. Open Call "Hey, wovon träumst du in Halle?"

Antragsteller*innen nicht anwesend.

700 EUR Freigeben 20/1/2 - angenommen

TOP 09 Beschlussfassung über Wahlmodus

Anton: bitte um Beschlussfassung über den Vorschlag vom Wahlausschuss

Johannes: Kritik an Online-Wahlen

Jan Niklas: inhaltlich auch für Präsenzwahlen, aber wenn wir dagegen stimmen, müssen wir Stura und FSR analog wählen und Senat und Fakrat über die Uni. Zu viel Verwirrung

Anton: sind laut Satzung angehalten, gleichzeitig mit der Uni zu wählen

Franka: bitte um direkte Abstimmung, hatten Diskussion schon

Jonah: analog Wahlen auch erhöhte Kosten + Barrierefreiheit

(22/1/0) Vorschlag Wahlausschuss angenommen

TOP 10 Ausschreibung Clubtour

Florian Ende: Konzepte werden erst in einem Monat beschlossen, werden dann noch präsentiert, heute nicht beschließen

Franka: Idee ist doch Impulse mitzugeben

Robin: da laufendes Verfahren, nicht öffentlich zu machen. Wir müssen feedbacken was an den Konzepten zum Ausschluss führen könnten. Fehler müssen wir an Antragsteller*innen aufmerksam machen. Aber nur an der Ausschreibung halten, inhaltliches Feedback ist unfair.

Lisa: faire Lösung für alle – wer soll die Awareness bezahlen?

Florian: fänd es gut, wenn der StuRa bezahlt.

Franka: möchte Konzept an alle schicken, damit alle die gleichen Voraussetzungen haben

Musa: in der Ausschreibung steht, dass Awareness eine Voraussetzung ist, daher gegen Bezuschussung

Stellen wir mehr Geld für Awareness zur Verfügung? (8/9/6) abgelehnt

TOP 11 fzs Delegation Erfurt

Jan Niklas: Mitgliederversammlung 01-03.03, müssen zwei Menschen delegieren. Wer hat Lust?

Florian meldet sich

Jan Niklas: er und Lukas könnten sich das auch vorstellen zu fahren, fzs hält dazu an, quotiert zu entsenden.

Florian: muss es eine Person aus dem StuRa sein?

Jan Niklas: ja

Lisa: Fahrtkosten beschließen?

400 EUR für Fahrtkosten (21/1/1) angenommen

Lukas Wanke, Jan Niklas und Florian entsenden (21/0/1)

TOP 12 Aktionswoche gegen Rechtsextremismus

Jan Niklas: Idee der Aktionswoche im Institut PoWi eine Woche lang Veranstaltungen, Seminare, Vorlesungen zum Thema Rechtsextremismus zu machen. Als StuRa könnten wir einen Vortrag über Burschenschaften zu machen und mit HggR eine Ausstellung gemeinsam zu machen. Möchte ein Stimmungsbild, würde bedeuten, dass wir uns auch geldlich beteiligen

Florian: geschichtliche Aufarbeitung der Position der Uni bei der Ausstellung.

Unterstützung der Woche gegen Rechtsextremismus: einstimmig

TOP 13 Sonstiges

1. Freiwerdende Posten Sitzungsleitung, Sprecher*in für Soziales

Sitzung beendet: 22:49